

»Sei ein Friedensstifter!«

Session 4: Gesunde Beziehungen

Ein Riesenthema: Konflikte ...mit Geschwistern



Ein Riesenthema: Konflikte... mit den Eltern



Ein Riesenthema: Konflikte... unter Freunden



Ein Riesenthema: Konflikte... von Mama und Papa.



Wenn ein Streit entsteht,
ist mindestens ein Narr im Raum...



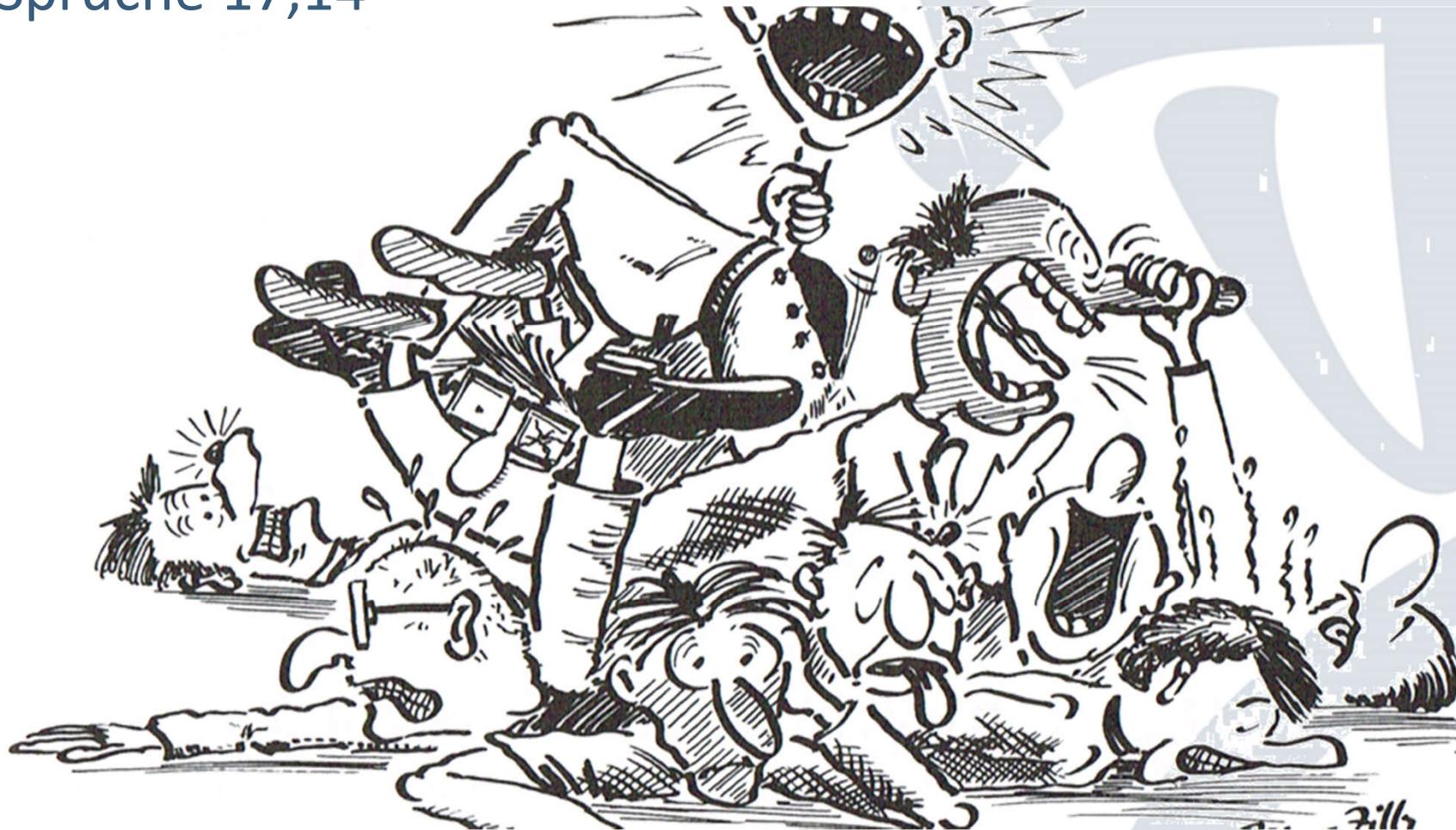
Die Reden eines Narren
stiften Streit, und sein
Mund schreit, bis er
Prügel bekommt.

Sprüche 18,6

Ein Hitzkopf fängt Streit
an, ein Besonnener
besänftigt ihn.

Sprüche 15,18

Einen Streit anfangen ist,
als ob man dem Wasser den Damm aufreißt;
darum lass ab vom Zank,
ehe er heftig wird!
Sprüche 17,14



Auch ein Friedensstifter hat Gefühle,
aber kann sich beherrschen...



Eine sanfte Antwort besänftigt
den Zorn, doch ein kränkendes
Wort heizt ihn an. Sprüche 15,1

Ein Trottel lässt jeden Ärger
heraus, ein Weiser hält ihn
zurück. Sprüche 29,11

Wie eine Stadt mit zerstörter
Mauer ist ein Mann, der sich
nicht beherrschen kann.
Sprüche 25,28

Wie reagiert man richtig?



Gib dem Toren keine Antwort,
die seiner Dummheit entspricht,
sonst wirst du ihm gleich.
Sprüche 26,4

Gib dem Dummkopf eine Antwort,
die seine Torheit verdient,
sonst hält er sich für klug.
Sprüche 26,5

Große Gefahr: Verleumdung



Wo kein Holz mehr ist,
geht das Feuer aus;
ist der Verleumder fort,
legt sich der Streit.
Sprüche 26,20



MEIN KLEINES FINALE

Wer geht zum Arzt? Wer braucht einen Arzt? Wem kann ein Arzt helfen? Für wen ist er da?

Aber die Pharisäer und die Gesetzeslehrer, die zu ihrer Partei gehörten, sagten ärgerlich zu den Jüngern von Jesus: „Wie könnt ihr nur mit Steuereintreibern und diesem Gesindel zusammen essen und trinken!“ Da griff Jesus ein und gab ihnen zur Antwort: „Nicht die Gesunden brauchen den Arzt, sondern die Kranken. Ich bin nicht gekommen, um Gerechten zu sagen, dass sie ihre Einstellung ändern müssen, sondern Sündern.“

Lukas 5



Abschluss: Wähle die Weisheit

Aus Spr 8,12-23:

Ich, die Weisheit, bin mit der Klugheit im Bund. / Durch Umsicht finde ich Erkenntnis und Rat. Jahwe zu ehren heißt Böses zu hassen. / Ja, ich hasse Hochmut und Stolz / und unrechtes Tun / und einen Mund, der die Worte verdreht. Bei mir ist Hilfe und Rat. / Ich habe Einsicht und habe auch Macht. Könige regieren durch mich / und Herrscher entscheiden gerecht.

Abschluss: Wähle die Weisheit

Ich liebe, die mich lieben; / und die mich suchen, finden mich. Ich biete Reichtum und Ehre, / bleibendes Gut und gerechten Lohn. Was ihr von mir bekommt, ist besser als das reinste Gold / und wertvoller als erlesenes Silber. Ich gehe den Weg der Gerechtigkeit / und zwar mitten auf der Straße des Recht.



»Sei ein Friedensstifter!«

Session 4: Gesunde Beziehungen

Download der Folien und Notizen von
www.bibelunterricht.de

Veranstaltungen / Fränkischer Jugendtag 2016